

Protokoll

Vorstellung der Vorentwurfsplanung im Rahmen einer Anliegerversammlung am 21.07.2014 in Riepen; Umgestaltung der Straße Steinbrink

anwesend:

Anlieger der Straße Steinbrink

Herr Jacobs (Vertreter Bauamt)

Herr Dr. Hobigk

Herr Lohaus (Kirchner E.C. GmbH)

Frau Scheffler (Auszubildende Samtgemeinde)

Den Anwesenden wurde die geplante Umgestaltung der Straße Steinbrink zwischen Beckedorfer Straße und Wehrweg anhand der Lagepläne zum Entwurf, M 1:250, Vorabzug (Stand 28.02.2014) von Herrn Dr. Hobigk vorgestellt und erläutert.

Seitens der Anlieger wurden im Anschluss unter anderem folgende Anregungen, Äußerungen und Bedenken getätigt:

- Zu viele ausgewiesene Stellplätze im Verlauf der Straße
- Zu viele geplante Bäume im Straßenraum
- Geplante Stellplätze bzw. Bäume behindern die Erreichbarkeit von Grundstückszufahrten
- Die Wasserleitung wird als marode bezeichnet
- Eine Einstufung als reine Anliegerstraße wird angezweifelt
- Die in der Vergangenheit praktizierte abschnittsweise Abrechnung von Anliegerbeiträgen wurde im Zusammenhang mit den zu erwartenden Kosten kritisiert.

Herr Jacobs teilte in diesem Zusammenhang mit, dass die Kosten für die Straßenbeleuchtung nicht auf die Anlieger umgelegt werden. Der Zuschuss aus der Dorferneuerung wird zugunsten der Anlieger von den Baukosten abgezogen und die dann verbleibenden Kosten werden im Verhältnis 70:30 (Anlieger: Stadt) auf die Anlieger umgelegt. Die heute vorgestellten Pläne sollen auf der Internetseite der Stadt veröffentlicht werden, sodass bis Ende August Anregungen und Bedenken seitens der Bürger an die Verwaltung mitgeteilt werden können.

Stadthagen, 22.07.2014

gez. Lohaus